



Wahlpflichtfachangebot (WPF) ab Klassenstufe 6

Online-Elternabend am 08.04.2025



Überblick

- Das Wahlpflichtfachangebot im Überblick
- Die Kernfächer (HuS-TuN-WuV)
- Latein als zweite Fremdsprache
- Französisch als zweite Fremdsprache
- Entscheidungshilfen und Zusatzinformationen



Wahlpflichtfachangebot

Klasse	Wahlpflichtfächer		Schuleigene Angebote	
6	Latein <i>oder</i>	Französisch <i>oder</i>	Orientierungsangebot HuS, TuN, WuV und IB	
7	Fortführung Latein <i>nur bei Wechsel zum Gymnasium</i>		Hauswirtschaft & Sozialwesen (HuS)	<i>Die Unterrichtsprinzipien Berufsorientierung, Informatische Bildung und Ökonomische Bildung werden in allen WPF integriert.</i>
8			<i>oder</i>	Zusätzliches WPF:
9			Technik & Naturwissenschaften (TuN)	Informatik
10			<i>oder</i>	Wirtschaft & Verwaltung (WuV)
			<i>oder</i> Gesundheit & Sport	



Überblick

- Für die **Klassenstufe 6** können die Schülerinnen und Schüler sich entweder für Französisch oder Latein als zweite Fremdsprache entscheiden oder sie durchlaufen das Orientierungsangebot, das aus den Fächern Hauswirtschaft und Sozialwesen (HuS), Technik und Naturwissenschaften (TuN), Wirtschaft und Verwaltung (WuV) sowie Informatischer Bildung (IB) besteht.
- Am Ende des Schuljahres muss sich dann jeder auf ein Fach festlegen, das er zukünftig beibehalten möchte.



Überblick

- In **Klassenstufe 7** wird jede/r Schüler/in dann dreistündig in seinem favorisierten Wahlpflichtfach (HuS, TuN, WuV oder Französisch) unterrichtet.
- Ab der **Klassenstufe 8** wird Französisch vierstündig unterrichtet.
- Für alle anderen Schüler/innen gilt: die Wahlpflichtfächer HuS, TuN und WuV werden noch zweistündig unterrichtet. Außerdem kommen dann unsere schuleigenen Angebote hinzu.



Überblick

- Für die Schüler/innen im Bildungsgang Berufsbereife bedeutet das: verstärkte Berufsorientierung.
- Die Schüler/innen im Bildungsgang Sekundarstufe I (außer die Französisch-Schüler/innen) dürfen nochmal aus folgendem Angebot auswählen: Informatik (INFO), Sozialpädagogik (SoPä) oder Gesundheit und Sport (GuS).
- Diese Kombination aus zwei Wahlpflichtfächern behalten die Schüler/innen dann bis zu ihrem Abschluss.



Überblick

- Die Wahlpflichtfachlehrer/innen kümmern sich auch um die **Berufsorientierung** Ihres Kindes, z.B. die Arbeit am Berufswahlportfolio und die Erstellung der Praktikumsmappen.
- Neben **Informatischer und Ökonomischer Bildung** ist auch die Berufsorientierung als Unterrichtsprinzip fest in den Wahlpflichtfächern verankert.
- Ein **Wechsel** der bereits gewählten Wahlpflichtfächer ist **nicht vorgesehen**.
- Das Wahlpflichtfach hat den **Stellenwert eines Hauptfaches**.



Die Kernfächer (HuS – TuN – WuV)

HuS = Hauswirtschaft und Sozialwesen

- Das Wahlpflichtfach Hauswirtschaft und Sozialwesen (HuS) verbindet Kompetenzen aus dem Bereich Haushalt und Sozialpädagogik.
- Das Fachverständnis für das Fach wird auf der Basis des Rahmenplans geklärt.
- Im Zentrum der Betrachtung stehen dabei die Fachkompetenzen sowohl aus den Bereichen Haushalt, als auch aus der Sozialpädagogik.



Die Kernfächer (HuS – TuN – WuV)

HuS = Hauswirtschaft und Sozialwesen

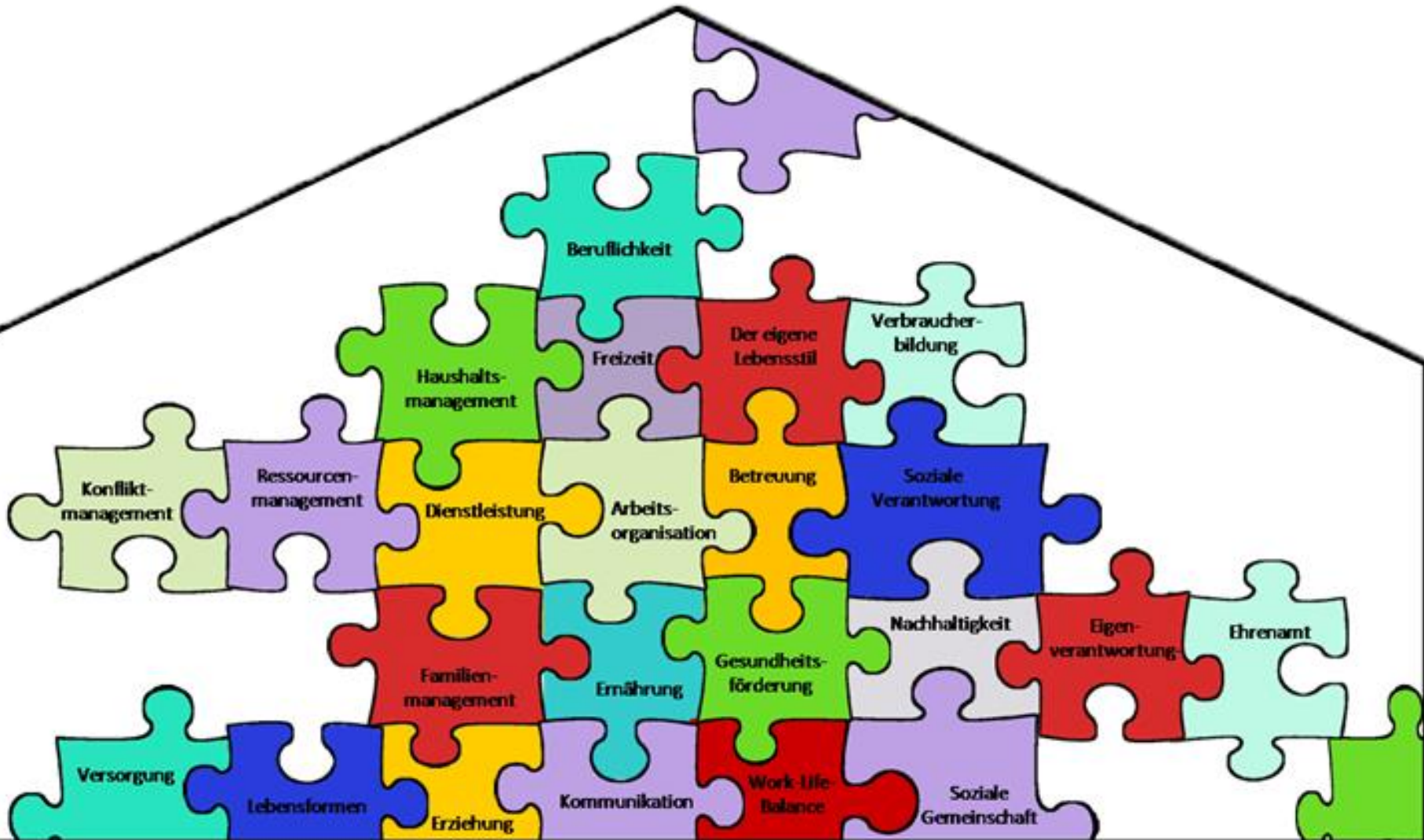


- Ernährungspyramide
- Sich gesund ernähren
- Wohnen
- Haushalten
- Freizeitgestaltung
- Nachhaltigkeit

- Mülltrennung
- Einkaufen/
• Supermarkt
- Werbung
- Hygiene
- Sicherheit



Die Kernfächer (HuS – TuN – WuV)





Die Kernfächer (HuS – **TuN** – WuV)

TuN = Technik und Naturwissenschaften

- Das Fach „Technik und Naturwissenschaft“ schafft auf der Basis eines kompetenzorientierten Rahmenplanes die Voraussetzungen zur Durchführung eines zeitgemäßen Unterrichtes zur Förderung und Entwicklung technischer und naturwissenschaftlicher Handlungskompetenz bei Schülerinnen und Schülern.
- Im Zentrum stehen die Verflechtung von technischen Prozessen (u.a. Produktion und Handwerk) mit naturwissenschaftlichen Prozessen (Ressourcen & Ökologie)



Die Kernfächer (HuS – **TuN** – WuV)

TuN = Technik und Naturwissenschaften



Elektronik:

- Elektronische Bauelemente
- Halbleiterdiode
- Transistor und Verstärkerschaltungen
- Gleichrichterschaltungen

Technisches Werken:

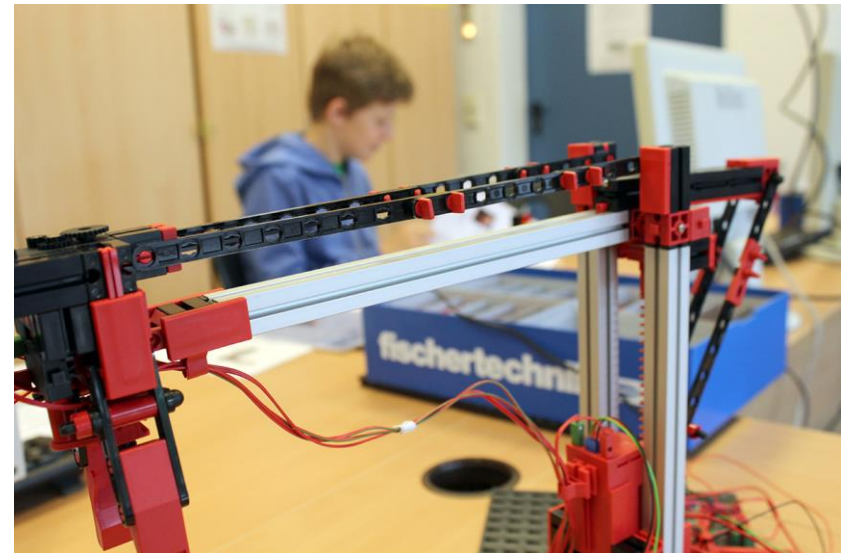
- Sicherer Umgang mit Werkzeugen
- Arbeiten mit der Laubsäge
- Lesen von Bauplänen
- Werkzeugkunde und Werkzeugeinsatz

Holzbearbeitung:

- Bohrmaschinenführerschein
- Bau eines Tischtennisschlägers
- Fledermauskasten
- Insektenhotel
- Vogelfutterhaus
- Solarwindmühle



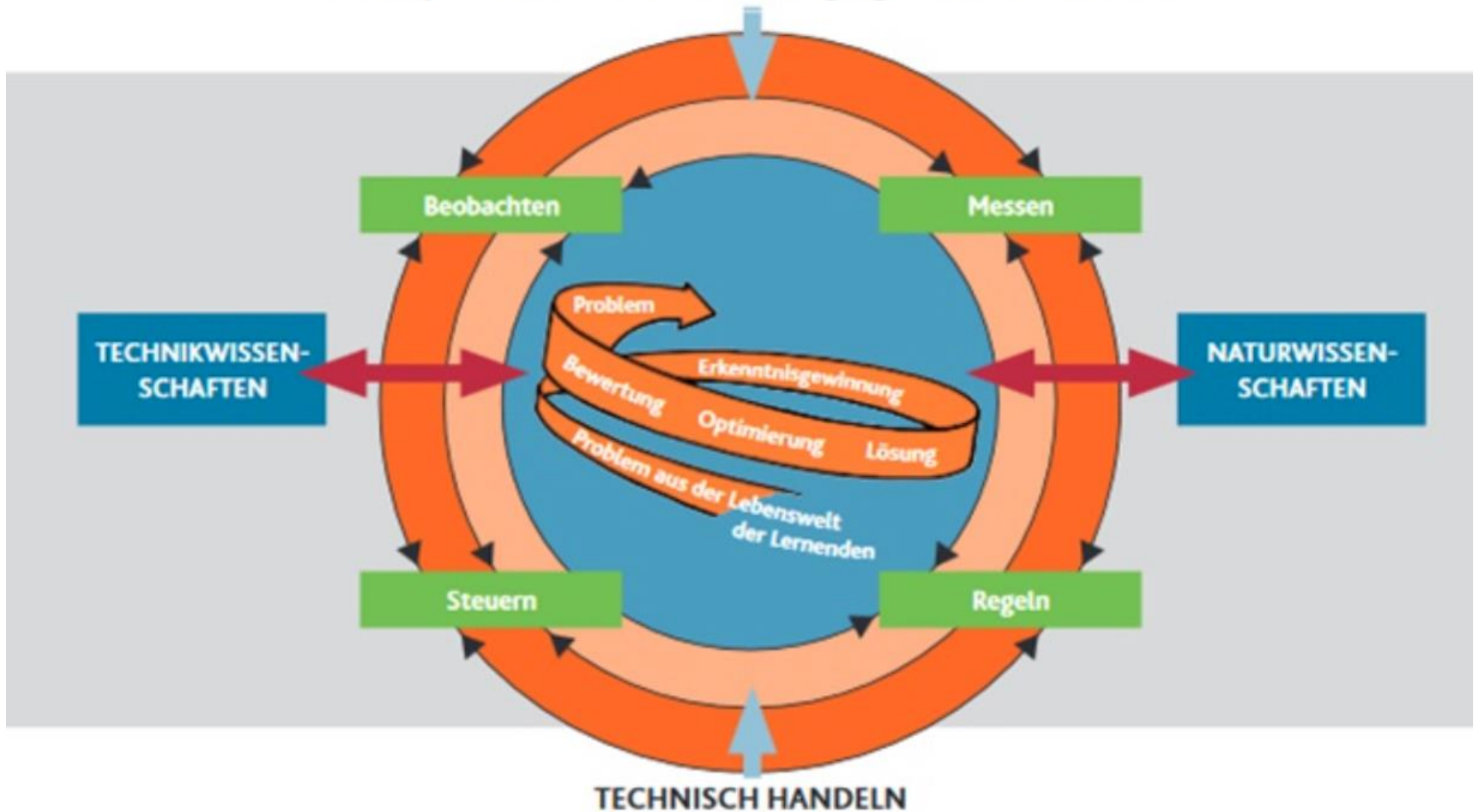
Die Kernfächer (HuS – TuN – WuV)





Die Kernfächer (HuS – TuN – WuV)

Die Kompetenzen werden über die Jahrgangsstufen hin entwickelt.





Die Kernfächer (HuS – TuN – **WuV**)

WuV = Wirtschaft und Verwaltung

Unser Leben ist geprägt von ökonomischen Gegebenheiten. Im Privatleben, im Beruf und in der Gesellschaft müssen wir fortlaufend Entscheidungen treffen – mit oft weitreichenden Folgen für uns und andere. Nicht zuletzt die Einflüsse einer globalisierten Welt verlangen vom Einzelnen, sich immer wieder auf neue Herausforderungen einzustellen und angemessene Strategien zu entwickeln, um die berufliche Zukunft zu gestalten und die private Vorsorge den Erfordernissen anzupassen.



Die Kernfächer (HuS – TuN – **WuV**)

WuV = Wirtschaft und Verwaltung

- Rund um´s Taschengeld
- Was darf ich kaufen?
- Wie funktioniert eine Bank?
- Wie geht eigentlich „Geld verdienen“?
- Wie ordne ich Unterlagen?
- Wie plant man eine Klassenfahrt?
- Was ist eine Überweisung?





Die Kernfächer (HuS – TuN – **WuV**)





Die Kernfächer (HuS – TuN – **WuV**)





Die Kernfächer (HuS – TuN – WuV)

Kombinationsangebot in Klassenstufe 6

- In Klassenstufe 6 „schnuppern“ die Schüler*innen in alle drei WPF-Kernfächer hinein
- Dabei verteilt sich das Pensum auf jeweils zwei Fächer pro Schulhalbjahr
- HuS-TuN-WuV, ergänzt durch IB (Informatische Bildung)

Bsp. 1. Halbjahr: HuS + WuV; 2. Halbjahr: TuN + IB



Französisch als zweite Fremdsprache

Französisch in Klassenstufe 6

- Evtl. bedeutsam für spätere Berufswahl (Großregion)
- Hinführung zur Sprache / Grundlagen
- Vierstündig im ganzen Schuljahr
- Voraussetzung: sprachliche Grundbegabung, Bereitschaft, regelmäßig und intensiv zu lernen (Vokabeln, Grammatik)



WPF

LATEIN

2025





Seit ich Latein habe, kann ich auch deutsche Grammatik besser.

Mir macht Latein einfach Spaß.

Latein hat mir beim Lernen anderer Sprachen sehr geholfen.

Mit Latein kann ich mir Fremdwörter erschließen – in allen Sprachen!

Latein ist viel logischer als Englisch - fast wie Mathe.

Für mich war Latein das Sprungbrett zum Gymnasium.

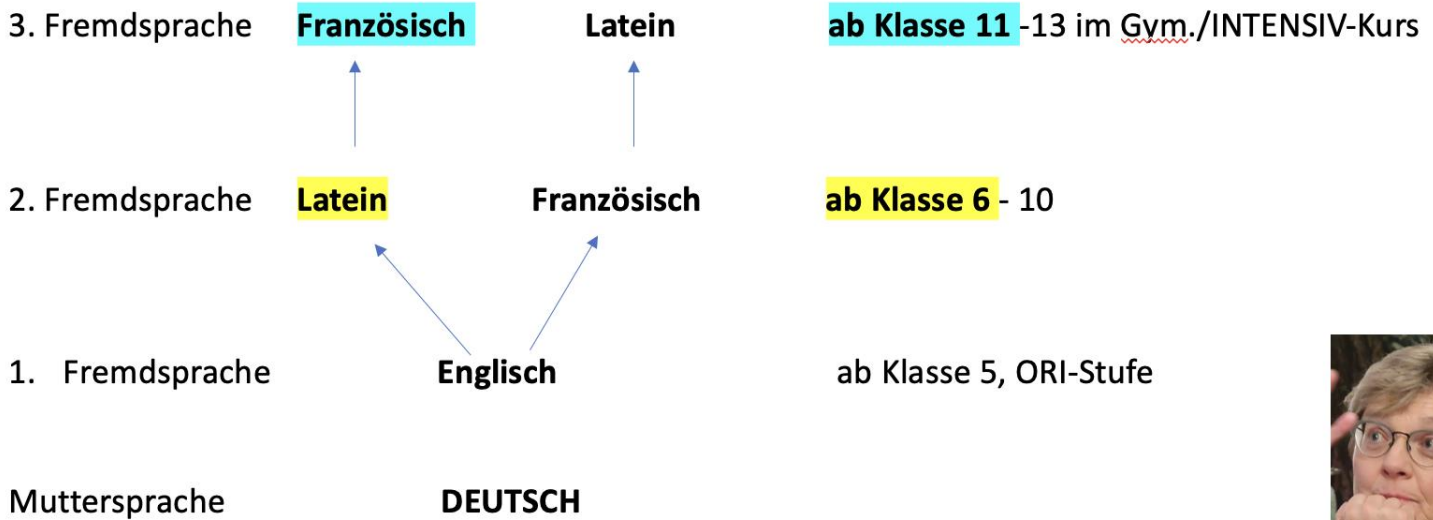
Latein war immer in kleineren Gruppen!



„Eine ROM-Fahrt
am Ende der 10. Klasse
gehört dazu!“



Sprachen-Folge am Eifel-Gymnasium





Wahlpflichtfachangebot

Klasse	Wahlpflichtfächer		Schuleigene Angebote	
6	Latein <i>oder</i>	Französisch <i>oder</i>	Orientierungsangebot HuS, TuN, WuV und IB	
7	Fortführung Latein <i>nur bei Wechsel zum Gymnasium</i>		Hauswirtschaft & Sozialwesen (HuS)	<i>Die Unterrichtsprinzipien Berufsorientierung, Informatische Bildung und Ökonomische Bildung werden in allen WPF integriert.</i>
8			<i>oder</i>	Zusätzliches WPF:
9			Technik & Naturwissenschaften (TuN)	Informatik
10			<i>oder</i>	Wirtschaft & Verwaltung (WuV)
			<i>oder</i> Gesundheit & Sport	



Entscheidungshilfen & weitere Informationen

<https://wpftool.bildung-rp.de/>

Interaktiver Entscheidungsfinder für Schüler

- Berücksichtigen Sie individuelle Neigungen
- Berücksichtigen Sie aktuelle schulische Leistungen
- Berücksichtigen Sie die schulischen Perspektiven



Entscheidungshilfen & weitere Informationen

<https://wpf.bildung-rp.de/>

Internetdarstellung auf dem Bildungsserver
des Landes Rheinland-Pfalz

<https://www.grsplus-neuerburg.de/unterricht/wpf>

Informationen zu WPF auf der Schulhomepage



Fragen & Antworten